



Petition und Version English, French and Spanish: http://pasc.ca/es/action/detenciones-de-lideres-campesinos-del-coordinador-nacional-agrario-y-congreso-de-los-pueblos

Dringender Eilaufruf

Verhaftungen von Bauernführern des Coordinador Nacional Agrario (CNA) und des Congreso de los Pueblos

Vom Netzwerk *Red de Hermandad y Solidaridad con Colombia* (REDHER) prangern wir die Verhaftungen von zwei unserer Mitglieder, TEOÓFILO ACUÑA und ADELSO GALLO, Sprecher des Bündnisses *Cumbre Agraria Campesina Étnica y Popular*, an diesem Dienstag, den 15. Dezember 2020 an. (ONLINE-Petition UNTERSCHREIBEN)

Zudem wurde ROBERT DAZA, ein Bauernführer der CNA im Departement Nariño, ebenfalls in den frühen Morgenstunden des 16. Dezember verhaftet.

Sachverhalt:

Heute um 16:45 Uhr nahm die Polizei in einem Großeinsatz Teófilo Acuña in der Gemeinde Barranco de Loba (Bolivar) fest und brachte ihn nach El Banco (Magdalena), von wo aus sie ihn nach Bucaramanga bringen wollen. Der Haftbefehl wurde heute, am 15. Dezember 2020, in Popayan ausgestellt und mit einer noch nie dagewesenen Sorgfalt ausgeführt.

Um 17:00 Uhr wurde Adelso Gallo in der Stadt Villavicencio unter vorerst unbekannten Umständen verhaftet, offenbar auf Grund der gleichen Anordnung, die ein Richter in Santa Marta am selben Tag erlassen hatte.

Teófilo Acuña und Adelso Gallo sind namhafte soziale Führungspersönlichkeiten, die an internationalen Rundreisen des Netzwerks REDHER Kolumbien teilgenommen haben und in den letzten 20 Jahren unsere Menschenrechtskarawanen und Menschenrechtsbegleitungen in Kolumbien begleitet haben.

Teófilo Acuña ist Sprecher der Gesprächskommission des Südens von Bolivar, des Zentrums und des Südens von Cesar, des Südens von Magdalena sowie Sprecher der Prozesse der Santanderes. Teófilo ist ein anerkannter sozialer Anführer in seiner Region und als solcher Opfer von Drohungen durch Paramilitärs und staatlicher Kriminalisierung. Letzteres hat jetzt zu seiner Festnahme geführt.

Bereits zwischen 2007 und 2011 war er Opfer einer juristischen Montage. Die von der Menschenrechtsabteilung der Generalstaatsanwaltschaft bereits als solche anerkannt wurde:



Foto: Teófilo Acuña

In ihrem 20-seitigen Urteil stellte die Generalstaatsanwaltschaft fest, dass "die Aktionen von Menschenrechtsverteidigern leider manchmal von einigen Mitgliedern der öffentlichen Gewalt nicht gut gesehen werden, die all diejenigen, die ihre Rechte und die Rechte der Mitglieder der Gruppen, die sie vertreten, schützen, als subversiv stigmatisiert haben (...) In Bezug auf die Beweise, die Angehörigen des militärischen Geheimdienstes vorgelegt wurden, kam sie zu dem Schluss, dass "sie keine Glaubwürdigkeit verdienen und nicht zuverlässig sind.

Quelle: https://nomadesc.com/fiscalia-general-de-la-nacion-absuelve-al-lider-agrominero-teofilo-acuna-ribon/

Teofilo leitete las *mesas de interlocució* (den Dialog) mit der nationalen Regierung, die trotz ihrer Reaktivierung seit Juli 2020 aufgrund des fehlenden politischen Willens der staatlichen Institutionen keine nennenswerten Fortschritte gemacht hat (wobei die Regierung den Verweis auf die Pandemie nutzt, um ihr fehlendes Handeln zu rechtfertigen).

Adelso Gallo, hat 2011 an der internationalen Rundreise von REDHER teilgenommen. Er ist ein Sprecher bäuerlicher Herkunft, dank der der Landwirtschaftsschule – eine Initiative der bäuerlichen Volksbildung, die von den sozialen Organisationen von Arauca durchgeführt wurde – die Möglichkeit hatte, einen Schulabschluss zu machen. Er hat eine führende Rolle bei der Anprangerung der Missbräuche von Ölfirmen in der Region wie OXY gespielt, war Teil des Managements der Agro-Lebensmittel-Kooperative Coagrosarare und anderer Gemeinschaftsunternehmen im Departement Arauca, die historisch von den Gerichten verfolgt werden, wie er selbst anprangerte:



Foto: Adelso Gallo

Die politische Erklärung wurde von Adelso Gallo, dem Vorsitzenden der Movimiento Político de Masas Social y Popular del Centro Oriente de Colombia, abgegeben. In einer emotionalen und energiegeladenen Rede erklärte er: "Die Ermordung und Inhaftierung sozialer Führer hat einzig und allein der Ölausbeutung in der Region genutzt, aber die verantwortlichen transnationalen Konzerne fahren fort, die Ressourcen zu plündern, die Artenvielfalt zu zerstören und die Bevölkerung mit Bombenanschlägen und Massakern zu terrorisieren. Die geistigen Urheber wurden nicht vor Gericht gestellt, geschweige denn von der kolumbianischen Justiz verurteilt; diese Verbrechen bleiben in

völliger Straflosigkeit. Ein sozialer Aktivist, Gewerkschafter oder Bauernführer zu sein, ist gleichbedeutend damit, eine Rebellion zu begehen und ein Verbrecher zu sein, und dies wird mit dem Leben bezahlt, wobei die militärischen Kräfte eingesetzt werden und notfalls auf Justiz und Polizei zurückgegriffen wird." (https://www.arcoiris.com.co/2014/08/multitudinario-homenaje-a-las-victimas-de-la-masacre-de-cano-seco/)

Robert Daza, ein Bauer aus Nariño vom Comité der Integración de Macizo Colombiano - CIMA - und Gründer des CNA, war in den vergangenen Jahren auch dessen Präsident. Er ist einer der Bauernführer des Congreso de los Pueblos. Seine Festnahme fand am 16. Dezember um 3:00 Uhr morgens in der Stadt Pasto statt.



Foto: Robert Daza

Diese Verhaftungen sind Teil einer systematischen Kampagne der Kriminalisierung, die darauf abzielt, die Aktionen sozialer Bewegungen zu delegitimieren, wie die des **Congreso de los Pueblos** und des CNA - <u>die in direkter Opposition zur derzeitigen Regierung agieren.</u> In diesem Jahr wurden als Ausdruck der sozialen Mobilisierung Aktivitäten durchgeführt wie die Märsche der Würde, die Minga, die Teilnahme an Karawanen wie die in der Mickay-Schlucht (Menschenrechtskarawane im Cauca), die humanitären Schutzräume (Unterkünfte für Obdachlose) und andere Aktionen, die die politische, soziale und wirtschaftliche Situation des Landes anprangern.

Worum wir Sie bitten:

Wir rufen alle sozialen Organisationen, NGOs und Menschenrechtsverteidiger auf, sich unserer Forderung nach Gerechtigkeit gegenüber den kolumbianischen Behörden anzuschließen:

- Verfahrensgarantien, die die Rolle der gesellschaftlichen Aktivisten und Anführer und ihren Charakter als mögliche Opfer einer gerichtlichen Montage anerkennen
- Untersuchung der politische Instrumentalisierung von Ermittlungs- und Justizbehörden, die bei der Untersuchung der Morde an gesellschaftlichen Führungspersönlichkeiten keine Ergebnisse vorweisen können

Zusätzlich zur Verbreitung dieser Eilanklage bitten wir Sie, Briefe, Mitteilungen oder verschiedene Formen des Ausdrucks der Besorgnis über die angeprangerten Tatsachen zu schreiben, begleitet von den Slogans #Non-SocialLeaderNon-Student und #Non-Judicial Assessments (#SerLiderSocialNoEsUDelito y #NomásMontajesJudiciales)

<u>Die Petition, kann hier unterschrieben werden:</u> http://pasc.ca/es/action/detenciones-de-lideres-campesinos-del-coordinador-nacional-agrario-v-congreso-de-los-pueblos

Bittet richten Sie schriftliche Beschwerden und Auskunftsanfragen direkt an:

- IVÁN DUQUE MÁRQUEZ, Presidente de la República Calle 7 No. 6 -54, Bogotá, D.C. contacto@presidencia.gov.co @IvanDuque@infopresidencia Derechos Humanos, Inspección General de Policía - dipon.oac@policia.gov.co @PoliciaColombia
- RESIDENCE STREET, STRE • ALICIA ARANGO OLMOS - Ministra del Interior Calle 12B No. 8-38 - Bogotá, D.C. servicioalciudadano@mininterior.gov.co atencionalciudadano@mij.gov.co @AliciaArango @MinInterior
- Asesor Presidencial de Derechos Humanos y Asuntos Internacionales Calle 7 No. 6-54, Bogotá, D.C. contacto@presidencia.gov.co
- RICARDO ARIAS MACIAS- Director del Programa de Derechos Humanos del Ministerio del Interior Calle 12B No. 8-38, Bogotá, D.C. servicioalciudadano@mininterior.go.co @Arias_Ricardo
- STELLA LEONOR SÁNCHEZ GIL Directora de la Fiscalía Nacional Especializada de Derechos Humanos y Derecho Internacional Humanitario Diagonal 22B No. 52-01, Bogotá, D.C. jur.notificacionesjudiciales@fiscalia.gov.co @FiscaliaCol
- Carlos Camargo Assis Defensoría Carrera 9 No. 16 21, Edificio de la Cámara de Comercio, Bogotá, D.C. atencionciudadano@defensoria.gov.co @carloscamargoa @DefensoriaCol
- FERNANDO CARRILLO FLÓREZ Procurador General de la Nación Carrera 5 No.15 80F, Bogotá, D.C. procurador@procuraduria.gov.co @fcarrilloflorez